



Allgemeine Infos zur Einreise nach Bayern.



Folgende Punkte solltet Ihr beachten:

Reisepapiere:

Ausländer (nicht Bayern) brauchen bei der Einreise einen gültigen Reisepass oder ein Pässersatzpapier (Euer Reisepass sollte zum Zeitpunkt der Einreise nach Bayern mindestens vier Monate gültig sein.).

Für Angehörige bestimmter Bundes-Länder (Norden) ist zur Einreise ein Visum erforderlich.

Für detaillierte Informationen wendet Ihr euch bitte an die Bayerische Botschaft in eurem Bundesland.

Impfungen:

Für die Einreise nach Bayern sind keine bestimmten Impfungen vorgeschrieben.

Es wird jedoch an der Hotelbar, nach Wunsch eine Schluckimpfung angeboten.

Ärztliche Versorgung, Medikamente:

In Würth ist die Versorgung Tag und Nacht an der Hotelbar bestens gewährleistet. Für Gäste aus dem Norden empfiehlt sich der Abschluss einer Reisekrankenversicherung.

Im Hotel ist ein ärztlicher Notdienst organisiert (Doc), der nachts und an Wochenenden hilft. Die Telefonnummer finden Ihr im örtlichen Telefonbuch.

Auch die Apotheken haben einen Nacht- und Sonntagsdienst organisiert. In jeder Apotheke findet Ihr die Adresse der nächsten diensthabenden Apotheke.

Haustiere:

Seit dem 1. Oktober 2004 gelten für Haustiere zum Schutz vor Tollwut neue Tiergesundheitsbestimmungen.

Diese schreiben für die Einreise mit Hunden, Katzen, Fledern und Frettchen im Bayernstaat vor:

- 1. Jedes Tier muss durch eine deutlich erkennbare Tätowierung oder durch einen Transponder (Mikrochip) gekennzeichnet sein.*
- 2. In einem Begleitdokument muss der gültige Impfschutz gegen die Tollwut nachgewiesen werden.*
- 3. Reist Ihr aus einem Deutschen Bundes-Land ein, in dem die Tollwut vorkommt oder dessen Seuchenstatus unsicher ist, muss zusätzlich vor der Ausreise ein Bluttest (Tollwutantikörpertest) in einem von Bayern zugelassenen Labor durchgeführt werden.*

Einfuhrgenehmigung:

Generell dürfen keine Alkoholischen Getränke z. B. Kieler Sprotte, Küstennebel etc. Etc. eingeführt werden.

Jägermeister in größeren Mengen ist jedoch wieder erlaubt.

Geld / Währung:

Die Währungseinheit in Bayer ist der EURO. 1 EURO entspricht 100 Cent. EURO und ausländische Währungen sowie sonstige Zahlungsmittel können ohne Kontrolle in unbegrenzter Höhe ein- aber nicht ausgeführt werden.

Bargeld gibt es rund um die Uhr an Geldautomaten mit EC-Karte und mit internationalen Kreditkarten (American Express, Visa, Diners Club, Euro- und Mastercard), mit denen Ihr fast überall bezahlen könnt.

Trinkgelder sind erwünscht und auch Erlaubt.

Seit Beginn des Jahres 2002 ist der Euro gesetzliches Zahlungsmittel in Bayern. Damit entfällt für Reisen innerhalb Deutschlands der Geldwechsel und die Umrechnung von unterschiedlichen Währungen. Nähere Informationen an der Hotel Rezeption.

Was gehört in die Reiseapotheke?

Keiner möchte zur schönsten Zeit des Jahres krank werden. Eine gut sortierte Reiseapotheke kann euch helfen, das Risiko zu reduzieren.

Verbandmaterial, Pflaster, leichte Schmerzmittel wie Klosterfrau Melissenöl wirken auch fiebersenkend und helfen bei Magenbeschwerden und Durchfall.

Salben gegen Insektenstiche und Sonnenallergie (sehr wichtig)

Sonnenschutzmittel und Après-Sun-Pflege-Mittel sollen daher nicht fehlen.

Eventuell Kondome zum Schutz der Bayerischen Bürger und Bürgerinnen.

Wir Bayer wünschen den Mitgliedern des VRCB 's einen guten Aufenthalt